Haha Hoho Hihi Haha Hoho Hihi Haha Hoho Hihi Haha Hoho Hihi Haha Hoho Hihi Haha

Die besten drei LIHGA-Witze

Eine Ente schwimmt auf dem Fluss herum und plärrt. Da kommt ein Krokodil geschwommen und fragt: «He, Entchen, wieso heulst du denn?» «Huhu, schluchz, ich weiss nicht, wer ich bin, ich weiss nicht, was ich bin . . . heul, flenn.» «Na du bist natürlich eine Ente», sagt das Krokodil «schau doch, es ist ganz einfach: gelber Schnabel, Federn und Schwimmhäute zwischen den Zehen, eine Ente bist du!»
«Oooh, toll, juhu, ich bin eine Ente», freut sich die Ente und fragt: «Aber sag mal, was bist denn du?» «Rate mal», sagt das Krokodil. «Tja» sagt die Ente. «Kurze Beine, grosse Klappe, Lederjacke, und Fussball spielen kannst du auch nicht! . . . bist du etwa . . . Italiener?»

Hanspeter Niederer

☺☺☺

Frosch und Storch treffen sich auf einer Wiese. «Was frisst du eigentlich?», fragt der Storch. «Fliegen», sagt der Frosch. «Und was frisst du?» «Frösche», antwortet der Storch. Da lacht der Frosch trocken und blickt sich um: «Frösche? Ja, gibts denn hier überhaupt welche?»

Anita Tschütscher

Eine Maus trifft einen Adler und sagt zu ihm: «Wie schön muss es sein, wie du in den Lüften zu schweben. Das möchte ich auch einmal erleben.» Sagt der Adler zur Maus: «Schlüpf mir rückwärts hinten hinein.» Und sie heben ab in die Lüfte. Die Maus erkundigt sich laufend wie hoch sie fliegen. 100 Meter, 200 Meter, die Maus ist beeindruckt. Nach einer Weile erkundigt sich die Maus wieder und der Adler sagt: «Wir sind jetzt 1000 Meter hoch.» Da sagt die Maus: «Mach jetzt bitte nur keinen ‹Scheiss›»!

André Wymann

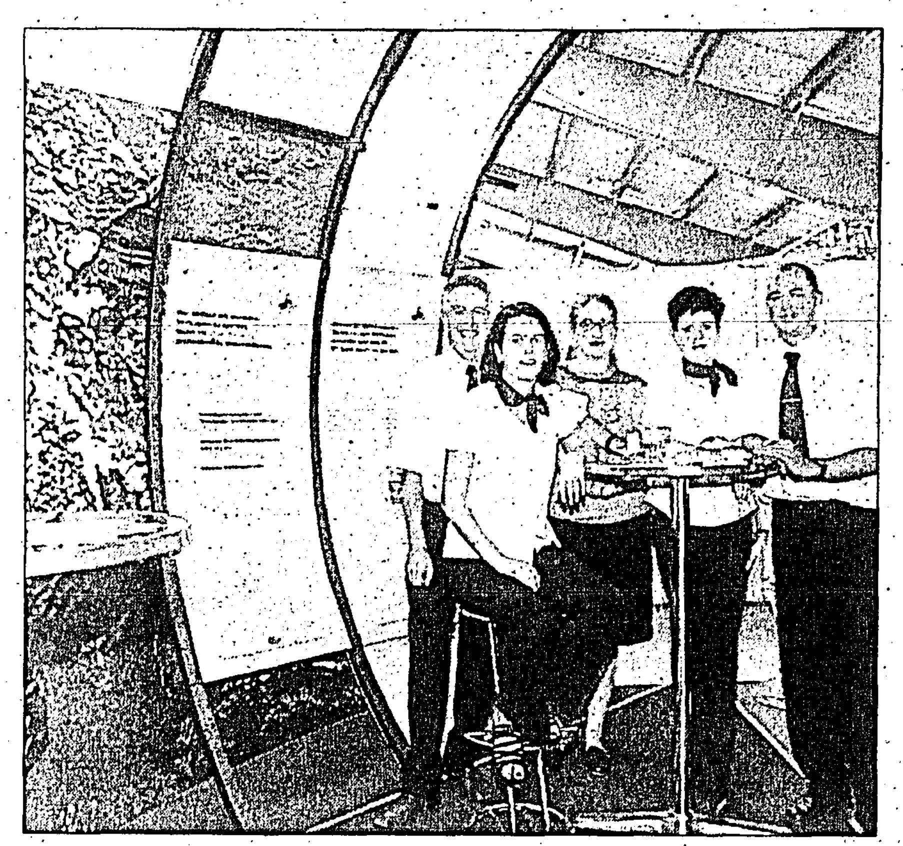
☺☺☺

Weitere Witze unter www.volksblatt.li. Momentan sind 81 Witze auf der Homepage vorhanden.
Ausserdem finden Sie bei uns auf der Internetseite Bilder von LIHGA-Besuchern.

Hoho Hihi Haha Hoho Hihi Haha Hoho Hihi Haha Hoho Hihi Haha Hoho Hihi Haha

Bienen an der LIHGA

Das Projekt «Spice Bees in Space» besser kennenlernen



Nicht nur Menschen, Geräte und Bilder gibt es an der LIHGA, auch Bienen sind an der Handels- und Gewerbeausstellung anzutreffen. Die Schüler des Liechtensteinischen Gymnasiums präsentieren am Stand ihres Hauptsponsors, der VP-Bank, ihr «Spice Bees in Space»-Projekt. Am futuristischen gestaltetem Stand können sich die LIHGA-Besucher über Informationstafeln in das Weltraumprojekt einlesen. Ausserdem gibt es beim Glücksrad tolle Preise zu gewinnen: Badetuch, Sparfrösche, Rucksack, Stoppuhr und tolle Bienen-Brötchen. «Unser Ziel an der LIHGA ist, die Leute über unser Projekt zu informieren und einen Bogen zu unserem Hauptsponsor zu spannen», sagt Adina Seeger. Die am meisten gestellte Frage an der LIHGA ist: Wann ist endlich der Start? «Er ist wegen technischen Probleme auf Januar verschoben worden», sagt Adina Seeger. Hoffen wir, dass die Carpenterbienen endlich Weltraumluft schnuppern können. (Bild: manu)

KBA: Lust auf Indisch?

VADUZ: Wir kochen und geniessen in kleinen Gruppen Spezialitäten aus Indien! Der Kurs dauert jeweils einen Abend à 3 Stunden und findet am Mittwoch, den 18. und am Mittwoch, den 25. September von 18 bis 21 Uhr in den Räumlichkeiten der KBA, Beckagässli 6, Vaduz, statt. Die Kurskosten betragen CHF 30.–, für das Material werden CHF 6.– berechnet. Kursleiterin ist Gerti Ospelt. Willkommen sind Männer und Frauen aller Altersgruppen aus dem In- und Ausland! Anmeldungen und Informationen bei der Kontakt- und Beratungsstelle Alter (KBA), Beckagässli 6, 9490 Vaduz, Tel. 237 65 65. *KBA*

Mitarbeiterführung mit Erfolg

SCHAAN: Am Freitag, den 20. September, findet von 8.30 bis 17.30 Uhr im Haus Stein-Egerta in Schaan ein Tagesseminar mit Dr. Franz Heeb zum Thema «Mitarbeiterführung mit Erfolg» statt. Veranstalter sind Erwachsenenbildung Stein-Egerta sowie die GWK. Es liegt weniger an den Mitarbeiter/-innen, sondern an uns selber, wenn Aufträge nicht wie vorgesehen erledigt, die laufende Arbeit nicht ordentlich ausgeführt, oder wichtige Aufgaben und Projekte nicht wie geplant realisiert werden. Sie erfahren im Kurs, wie Aufträge klar erteilt, Führungsgespräche zur Förderung der Mitarbeiter/-innen geführt, und trotz der täglichen Belastungen ein positives Führungs- und Betriebsklima geschaffen werden kann. Auskünfte und Anmeldung bei der Erwachsenenbildung Stein-Egerta in Schaan, Tel. 232 48 22 (oder per E-Mail: info@stein-egerta.li).

Sicherheit im Alter

Die Landespolizei an der LIHGA

Über das Thema «Sicherheit im Alter» diskutierten: v. l. Markus Senti, Moderation, Gabriel Hoop, Chef VEP Landespolizei, Agnes Schuler, Balzers, Paul Büchel, Gamprin, Stefan Marxer, Gruppenleiter Landespolizei. (Bild: manu)

SCHAAN: Je älter und unbeweglicher wir werden, desto unsicherer und ängstlicher fühlen wir uns. Der gestrige Abend wurde unter dem Motto «Sicherheit im Alter» beim Landespolizei-Lihgastand durchgeführt.

Gabriel Hoop gab einen Überblick über allgemeine Vorbeugemassnahmen und schilderte den polizeilichen Ablauf, wenn eine Person vermisst wird. Ein Thema war auch die eigene und die Sicherheit Anderer im Strassenverkehr. Wann sollte ich meinen Führerschein abgeben? Stephan Marxer, Gruppenleiter Sicherheit rät den älteren Leuten, sich von Hausierern einen Ausweis zeigen zu lassen oder nicht auf Tricks wie vorgetäuschte Ohnmachten hereinzufallen, vor Verlassen des Hauses Türen und Fenstern schliessen, den Hausschlüssel nicht zu deponieren, wie z.B. nicht unter den Fussabstreifer zu legen. Sicherheit bietet auch, wenn man mit Nachbarn ein gutes Verhältnis pflegt, auf fremde Personen in der Nachbarschaft achtet und verdächtige Wahrnehmungen sofort der Polizei mitteilt.

Büchel Paul von der Kontaktstelle Beratung Älterer (KBA) gab einige Tipps, wie sich eine Person – dies gilt natürlich nicht nur für Ältere – in Bezug auf Diebstahl oder Abluchsen von Geld schützen kann, z.B. Auszahlung der AHV auf ein Konto, bargeldloser Zahlungsverkehr u.a.m. Lasse ich mich auf so genannten «Kaffeefahrten» zu einem Kauf überreden? Wo bewahre ich meinen Schmuck auf? Agnes Schuler gründete 1985 die Seniorenwanderung und führt diese seit dieser Zeit als Leiterin zusammen mit anderen Leitern die wöchentlichen Wanderungen durch. Heute, 12. September wird es die 875. Wanderung. Sie nennen sich «Gipfelstürmer» und wer solche erstürmt, bleibt fit und fühlt sich auch noch im Alter sicher. Der Älteste, der jede Woche «mitstürmt» ist so auch nur 92. Alt ist man erst, wenn man sich alt fühlt!

Heute Donnerstag, um 17.00 Uhr wird über behördliche Reaktionen und Möglichkeiten bei Missbrauch von Alkohol und Drogen diskutiert.

ANZEIGE

Liechtensteiner VOLKSBLATT-LIHGA-Witze 2002

Das Leben ist hart genug!

Kennen Sie einen Witz, bei dem sich vor lauter Lachen die Balken biegen und die Pferde wiehern?

Während der LIHGA-Zeit vom 7. bis 15. September werden täglich die besten drei Witze im Volksblatt und auf der Volksblatt-Homepage (www.volksblatt.li) veröffentlicht.
Die kolossalsten, cleversten und mitreissendsten Witze werden als Volksblatt-LIHGA-Witze 2002 erkoren.

Zu gewinnen gibts:
Eine Topcard für die Ferienregionen Flims/Laax/Falera und Davos/Klosters, zwei Eintrittskarten für das Kabarett Peter Steiner sowie eine Pulsuhr.

Schicken Sie Ihren Witz ans Liechtensteiner VOLKSBLATT
Kennwort «LIHGA-Witz», Feldkircher Strasse 5, 9494 Schaan, oder mailen Sie an redaktion@volksblatt.li (Absender nicht vergessen!). Die Witze können ebenfalls am Volksblatt-LIHGA-Stand (Freigelände) abgegeben werden.

Übrigens, kennen Sie den?
Eine Schildkröte klettert einen Baum rauf, und wie sie die Krone erreicht hat, blickt sie in die Runde und springt. Sie prallt auf dem Boden auf und macht sich gleich wieder auf den Weg nach oben. Und wieder springt und fällt sie jämmerlich. Das Drama wiederholt sich einige Male. Zwei Bäume weiter sitzt ein Taubenpärchen. Meint sie zu ihm: «Ich glaube es ist an der Zeit, ihm zu sagen, dass er adoptiert ist».